



68. Ausgabe
Aug./Sept.
2025

Kostenfrei

**Including
2 pages
in English**

Magazin-Notiz

Meinung & Ethik



Verein ...mensch bleib Mensch!

... mensch bleib Mensch! e.V.

Birkentalstraße 30
97209 Veitshöchheim/Würzburg

E-Mail:
info@mensch-bleib-mensch.de

Telefon:
0931 - 4527905
Montag bis Freitag 15.00 bis 19.00 Uhr

www.mensch-bleib-mensch.de

Titelbild von Pixabay GmbH



Christine Werth
Schriftführerin



Michael Johanni
Gründer und
Vorsitzender

*Für Zusammenhalt
und Menschlichkeit!*

Ohne Vergangenheit?	2
Drei Wegweiser	3
Wir sind dafür ...	4
Deine 35 Euro?	5
Bargeld ist ein wichtiger Teil unserer Privatsph.	6
Die Beachtung unserer Grundbedürfnisse	7
Ja, wir sind Menschen!	8
Hinterfragen kann Menschenleben retten	9
Die Menschenwürde ist nicht beliebig!	10
Gewohnheit	11
Objektive Beurteilungen?	12
Kriege zerstören Familienleben	13
Feigheit	14
Warum nennen wir es „Politik“?	15
English	16-17
Bücher, die weiterbringen	18

***Ohne Vergangenheit
verlieren wir unsere Wurzeln!***

„Die Vergangenheit ist das unverzichtbare Fenster,
um die Gegenwart zu verstehen und der Zukunft
einen sinnvollen Weg zu ermöglichen.“

Ein wenig über uns

Wir sind ein eigenständiger, unabhängiger Verein, der von Menschen-rechtsaktivist und Schriftsteller Michael Johanni gegründet wurde.

Seit 17 Jahren engagieren wir uns mit echtem Engagement für deutlich menschlichere Gesellschaftsverhältnisse. Aktiv sind wir draußen in der Öffentlichkeit unterwegs, um direkt mit unseren Mitbürgern zu reden, z. B. bei Informationsständen, beim Verteilen von informativen Flyern und mit unserer Veranstaltung *Der Dialog* - ein Meinungsaustausch, den wir quartalsweise durchführen.

**Das neue Format unseres Magazins (Magazin-Notiz)
erscheint alle zwei Monate.**

Verfasser aller unserer Schriftsätze (Flyer, Briefe, E-Mails, Homepage und Magazin) ist unser Gründer und Vorsitzender Michael Johanni, dies von Anfang an.

Wir finanzieren uns ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Über neue Mitglieder freuen wir uns – und jede Spende wird bei uns sinnvoll eingesetzt.

Drei Wegweiser

*Menschlichkeit
mit Menschlichkeit fördern.*

*Gerechtigkeit
mit Wahrheit erzeugen.*

*Frieden durch
Friedfertigkeit herbeiführen.*

Der Dialog

-Ein Meinungsaustausch-

Am 14. September 2025
15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Gaststätte Jahnwiesen,
Heidingsfeld/Wü.

Durchführende: Michael
Johanni und Christine Werth
Verein ...*mensch bleib Mensch!*

Thema:

Das Bargeld ist
wichtiger Teil unserer
Privatsphäre!

Eintritt ist frei

Wir sind dafür ...

... dass aus Deutschland eine eigenständige Demokratie wird, deren Grundbasis auf wahre Menschlichkeit und selbstverständliche Volksabstimmungen beruht.

... dass Menschen nur mit freiem Willen zu Soldaten werden.
Jeder Zwang widerspricht der Menschenwürde.

„Die wichtigste Pflicht jedes Soldaten und jeder Soldatin muss es sein, zuerst die eigene Bevölkerung zu schützen, vor wem auch immer.“

... dass das deutsche Gesundheitswesen dringend unabhängig von der WHO und der EU sein muss!

... dass finanzielle Mittel, eben die Steuern der Bürger, nicht für Kriegspropaganda und Kriegsgerät missbraucht werden, sondern sozialen Notwendigkeiten zufließen, wie z. B. gegen Altersarmut, gegen Obdachlosigkeit und zur Stabilisierung von Familien!

... dass die Unabhängigkeit von Gerichten und Richtern jederzeit gewährleistet sein muss!

Liebe Leserin, lieber Leser,
da wir bisher nur eine begrenzte Auflage unseres Magazins veröffentlichen können, bitten wir euch, das Magazin nach dem Lesen an Freunde und Bekannte weiterzugeben. Danke!

Deine 35 Euro?

Eine Geschichte

Heute bist du in der Stadt, um dich ein wenig umzusehen.

Da gerade Mittagszeit ist und du etwas Hunger verspürst, möchtest du zumindest einen Imbiss zu dir nehmen, weshalb du direkt auf ein Kiosk zugehst.

Ein Fischbrötchen oder eine Bratwurst mit Semmel?

Nachdem du bestellt hast, willst du (gezwungener Maßen) mit Karte zahlen – Bargeld, wie früher, gibt es nicht mehr.

Sonst hattest du immer ungefähr 35,00 Euro in deiner Geldbörse dabei. Doch das war einmal.

Bürgerfeindliche Personenkreise, gestützt durch gewisse, auch bekannte Funktionäre, haben das Bargeld über den Köpfen der Bürger hinweg einfach abgeschafft.

Du gibst also deine Karte zum zahlen an den Kioskbetreiber. Dieser meint allerdings, diese sei gesperrt. An der Kartenvorrichtung würde ein rotes Warnsignal aufleuchten, was soviel bedeutet, dass du wohl vor kurzem irgendwo eine kritische Meinung geäußert hast, weshalb du jetzt zwei Tage kein Zahlungsmittel zur Verfügung hast ...

Wer von uns liebe Leserin, lieber Leser, möchte in solch einer kranken Welt leben?

Wir dürfen die geplante Bargeldabschaffung nicht zulassen!

Jeder von uns sollte nur mit Bargeld bezahlen, wo auch immer!

Widerstand ist nötig, **friedlich, aber beharrlich!**

*„Freiheit ist dort, wo wir Menschlichkeit
statt Willkür vorfinden.“*

Das Bargeld ist ein Teil unserer Privatsphäre

Draußen in der Öffentlichkeit scheint alles seinen normalen Verlauf zu nehmen. Auch im Internet, und gerade bei den bekannten Suchmaschinen, ist das Bargeld derzeit nicht das große Thema.

Doch im Hintergrund, hinter dem Rücken der Bevölkerung, wird „fleißig“ daran gearbeitet, unser Bargeld abzuschaffen, um die Privatsphäre von uns Bürgern einschränken zu können.

Das Bargeld ist eine großartige Errungenschaft
unserer menschlichen Kultur!

Wir sollen nicht einkaufen gehen ohne, dass man uns kontrollieren kann.

Was wir einkaufen, um welche Uhrzeit und bei wem wir einkaufen, wird wahrscheinlich für bestimmte Analysen genutzt, um uns Bürger noch besser manipulieren zu können. Andere, wirklich sinnvolle Gründe, gibt es unserer Ansicht nach nicht.

Wir sollen unseren Freunden nicht einfach einen Zwanziger in die Hand geben können, weil sie uns einen Gefallen taten – nein, das wollen diese bestimmten Personenkreise nicht weiter zulassen.

Sollten wir nur noch mit Karte zahlen können, wären wir ganz direkt und nahezu täglich und stündlich, abhängig von Banken. Und wir wären eventuell willkürlichen Maßnahmen von einigen Unternehmen und Berufspolitikern ausgesetzt, die dafür sorgen könnten, dass die Karte gesperrt wird, sobald wir nicht in der Spur laufen.

Wir rufen alle Bürger dazu auf, in Einkaufsmärkten, Restaurants, beim Tanken und beim Nutzen Öffentl. Verkehrsmittel mit Bargeld zu bezahlen! Jeder von uns muss sich dafür stark machen, unser Bargeld zu erhalten!

Die Beachtung der Grundbedürfnisse entscheidet über unsere Lebensqualität!

DAS GRUNDBEDÜRFNISBAND

nach Michael Johanni 2015
Menschenrechtsaktivist und Autor



In der bewussten, gegenseitigen Beachtung unserer Grundbedürfnisse liegt einer der „Schlüssel“ für eine deutlich menschlichere Welt. *Original der Grafik auf der Rückseite*

Ja, wir sind Menschen!

Immer wieder werden wir mit Vorgängen, Anordnungen und Gesetzen konfrontiert, die das Menschsein in die zweite und dritte Reihe schieben.

Viele Bürger meinen dann lapidar: *Na ja, darauf kommt es auch nicht mehr an.*

Sind wir Menschen oder Sklaven?

Die Antwort kann nur lauten:

Wir sind Menschen, und so sollten wir auch leben!

Der Mensch an sich ist etwas Besonderes – das steht völlig außer Frage.

Wir bestehen aus einem einzigartigen Organismus mit exzellenten, natürlichen Eigenschaften.

Die Natur hat uns mit erstaunlichen Grundbedürfnissen ausgestattet, die grundsätzlich dazu befähigen, für uns selbst wie auch für unsere Mitmenschen sinnvolle, wohlwollende Handlungen in die tägliche Praxis umzusetzen.

Unser Immunsystem ist grandios, solange es nicht immer wieder mit chemischen Stoffen, z. B. mit fragwürdigen Medikamenten, belastet und krank gemacht wird!

Auch die Familie und das Miteinander in der Gesellschaft können als Schutzmechanismus wirken, wenn wir es wirklich wollen und wir uns nicht davon abbringen lassen.

Überlassen wir es nicht dem Zufall, ob wir auf Mitbürger und Familienangehörige zugehen. Tun wir es im Sinne der Würde und der dringlichen Notwendigkeit in der momentanen Zeitphase.

Hinterfragen kann Menschenleben retten!

Auf überdeutliche Weise mussten wir Bürger während der sogenannten Corona-Zeit erfahren, was es bedeutet, wenn einseitig entschiedene Anordnungen mit nahezu allen Mitteln durchgesetzt werden.

Einseitig unter anderem deshalb, weil die ganze Zeit über nur ganz bestimmte, ausgesuchte Ärzte und Wissenschaftler öffentlich sprechen durften, und zugleich den Bürgern ein Maulkorb angelegt wurde, um genaueres Hinterfragen der Situation (2020-2023) möglichst zu verhindern.

Wer es dennoch tat, eben genauer zu hinterfragen, fand sich sofort einer massiven Kritik ausgesetzt und wurde beispielsweise als Schwurbler oder Verschwörungstheoretiker beschimpft.

Wo bereits das Hinterfragen als Gefahr eingestuft wird,
kann es definitiv nicht mit rechten Dingen zugehen!

Vielleicht kommen solche oder noch schlimmere Szenarien erneut auf uns zu – dann wird beharrliches Hinterfragen und, sofern nötig, friedlicher Widerstand, **unsere Rettung** sein.

Unsere Menschenwürde ist nicht beliebig!

Seit langem schon gibt das wichtige Thema „Abtreibung“ mehr oder minder regelmäßig den Anlass für Diskussionen.

Schon alleine, dass oft darüber diskutiert wird, zeigt, dass vielen Menschen, insbesondere Berufspolitikern und einigen Wissenschaftlern, nach wie vor die nötige Reife fehlt, der Menschenwürde auch in dieser Hinsicht die erste Priorität zukommen zu lassen.

Man kann über ihre dekadenten Gehälter diskutieren, über ihr meist ungestümes Verhalten im Bundestag oder darüber, ob ein Teil der Wissenschaftler überhaupt im Sinne der Bevölkerung arbeitet.

Wer aber die Menschenwürde immer wieder in Frage stellt, sie den Menschen

nach belieben abspricht, sogar heranwachsenden Säuglingen, ist in jedem Falle unqualifiziert, eine verantwortungsvolle Position in unserer Gesellschaft auszuüben!

Beispiel:

Mitte Juli 2025 wurde ein verantwortlicher Berufspolitiker in einer offiziellen Fragestunde im Bundestag von der Opposition gefragt, ob er dem zustimme, dass eine Abtreibung bei im Mutterleib heranwachsenden Säuglingen/Menschen noch bis Anfang des neunten Monats erlaubt werden sollte. Seine Antwort konnten Viele hören – **und sie lautete: Ja**

Wer noch bei gesundem Menschenverstand ist, war in diesem Moment entsetzt, vielleicht sogar geschockt.

Das Leben wird vor allem dort kompliziert, wo
schlichte Menschlichkeit stört und Missgunst
zugegen ist!

Gewohnheit

*„Die Gewohnheit
kann ein guter Wegbegleiter sein.
Sie kann uns allerdings
gegenüber perfiden Vorgängen
auch blind machen.“*

Objektive Beurteilungen

sollten auf der Basis verschiedener
Informationen zustande kommen.

Wir sind seit einigen Jahren von den herkömmlichen Medien (Fernsehen, Radio, Tageszeitungen) nicht mehr überzeugt.

Gerade die letzten Jahre verdeutlichten für uns, dass die Objektivität dieser Mainstream-Medien sehr zu wünschen übrig lässt.

Nicht nur die GEZ ist sehr fragwürdig, sondern auch die Unabhängigkeit dieser Medien. Zudem gehört es bei Teilen von Deutschland inzwischen zur Selbstverständlichkeit, berechnete, kritische Meinungen zu unterdrücken und Organisationen als Sekten zu bezeichnen, die nicht blind dem Mainstream folgen. Diese undemokratischen Vorgänge sind stark gesellschaftsspaltend!

Sollten sich die Verantwortungsbereiche in den altbekannten Medienanstalten zum Wohle der Bevölkerung ändern, wäre dies ein echter Fortschritt.

Und solange es diesen echten Fortschritt nicht gibt, empfehlen wir die folgenden Internetadressen:

- [ÄBVHE – Ärztlicher Berufsverband Hippokratischer Eid](#)
- [MFG Österreich – Menschen, Freiheit, Grundrechte](#)
- [Auf1.tv – Nachrichten und vielseitige Informationen](#)
- [Anwälte für Aufklärung](#)
- [Kla.tv – vielseitige Informationen](#)
- [Axion Resist – gegen Kindesmissbrauch](#)
- [MWGFD – Medizin, Wissenschaft, Gesundheit](#)
- [mensch-bleib-mensch.de](#)

Kriege zerstören Familien und Menschenleben auf allen Seiten!

Deutschland:

Weshalb soll unser Land „kriegstüchtig“ werden?

Welche äußeren, militärischen Kräfte sollten uns angreifen?

Für uns erschließen sich aus der gegenwärtigen Kriegspropaganda andere Gedanken als jene, die in den Mainstream-Medien unterwegs sind.

Bewusste Skepsis ist zweifelsohne nötig, weshalb es wichtig ist, Fragen zu stellen:

Welche Personenkreise und Organisationen würden von einem Kriegschaos mitten in Europa profitieren?

Wie kann es sein, dass gerade von Deutschland aus, wir erinnern uns an die beiden Weltkriege, 1914-1918 und 1939-1945, erneut Kriegspropaganda betrieben wird, und das mit einer massiven Kriegswaffenaufrüstung??

Wir sind erschüttert, dass dies gerade tatsächlich geschieht!!

Und wir können es eigentlich fast nicht glauben, dass aus der Bevölkerung bisher nur sehr wenig Gegenwind erzeugt wird!!

*Jeder Berufspolitiker, jede Berufspolitikerin,
die sich für Krieg und Rüstung aussprechen,
anstatt für Frieden im Sinne der Bevölkerung,
sollte nicht länger im Amt bleiben dürfen!*

Feigheit

Angeblich sind sie hochintelligent. Sie hätten den starken Willen, den eine Führungskraft im hohen Amt braucht. Man spricht ihnen die Fähigkeit zu, Großes tun zu können.

Sie, gemeint diese völlig überschätzten, streng bewachten Nationenführer, die ihr Volk mit allen möglichen, kleinhaltenden Methoden fortwährend unterdrücken (sehr wenige Ausnahmen bestätigen nur die Regel) – sie sind keineswegs hochintelligent.

Ihnen fehlt der bewusste, gesunde Wille zu einer menschlichen Führung. Sie besitzen auch nicht die Fähigkeit, wirklich Großes im Sinne der Menschlichkeit zu tun!

Viel mehr sind sie Opfer ihrer eigenen Feigheit, die sie davon abhält, sich tat-

sächlich für die Bevölkerung einzusetzen.

Sie denken und arbeiten mit „einfachen“ Methoden – mit Tücke und Brutalität.

Sich ernsthaft mit dem Gedanken zu befassen, den Völkern dieser Welt ein deutlich freieres, menschlicheres Dasein zu ermöglichen, treibt ihnen wahrscheinlich den Angstschweiß auf die Stirn.

Sie begnügen sich damit, Millionen und Milliarden Menschen in Angst zu halten. Nein, sie denken nicht groß, sie sind nicht hochintelligent, sie sind einfach nur feige.

Und je weniger wir sie mit ihren Unrechtshandlungen akzeptieren, desto früher werden wir in einer deutlich menschlicheren Welt leben!

*Für uns Bürger ist es sehr wichtig, angeordnete
Gesundheitskrisen bewusst zu hinterfragen!*

Warum nennen wir es Politik?

Der Begriff „Politik“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet sinngemäß:

Das Gemeinwesen und das Wohl der Bevölkerung zu jeder Zeit als das übergeordnete, zentrale Anliegen zu beachten.

Auch in Deutschland geht es schon sehr lange keineswegs um Politik. Vor allem geht es um Interessen- und Machtkämpfe, wozu der Großteil der Bevölkerung als Mittel zum Zweck missbraucht wird, und dies in den letzten Jahren auffällig zunehmend!

Durch sehr viele Ablenkungsmechanismen gelang es, jedenfalls bisher, die Mehrheit der Bürger von den zentralen Vorgängen bezüglich der Gesellschaft abzulenken. Ob es um die geplante Abschaffung des Bargeldes oder die sehr fragwürdigen Corona-Vorgänge oder die geplanten, äußerst bedenklichen Vorhaben der WHO oder um brutale Kriegsvorbereitungen geht – die meisten Bürger wissen jeweils nur einen kleinen Teil der tatsächlichen Abläufe.

Alleine dieser Umstand ist gesellschaftsschädigend und deshalb nicht hinnehmbar! Mit allen Mitteln wollen die Matadore, angeblich Politiker, ihre bürgerfeind-

lichen Monopolspiele durchsetzen. Ihre Arena ist das Land, und am besten die ganze Welt.

Sie stützen und motivieren sich gegenseitig, und zahlreiche Mitgänger stehen ihnen zur Seite, um möglichst viele Privilegien behalten zu können oder neu zu erhalten. Dies ist ohne Frage auch eine Art Denunziantentum – ein Verrat an der Bevölkerung, durch die sie an ihre hochbezahlten Positionen kamen.

Diese Zeilen handeln von jenen, die das Leben der Bürger gezielt erschweren, die Menschenwürde der Bürger regelmäßig durch Empathielosigkeit missachten, Krankheit und Schlimmeres von Bürgern in Kauf nehmen, um irgendwelchen, ideologischen Phantastereien nachzueifern – und das ist Denunziantentum auf eine sehr schmutzige Weise!

Letztlich begeben sich diese Leute in einen verwerflichen Teufelskreis, der ihre Seele nach und nach zerschneidet.

Why do we call it politics?

The term “politics” comes from the Greek and means - to consider the community and the wellbeing of the population at all times as the overriding, central concern. In Germany, too, it has not been about politics for a very long time. Above all, it is about struggles for interests and power, for which the majority of the population is misused as a means to an end, and this has become increasingly conspicuous in recent years! A great many diversionary mechanisms have succeeded, at least so far, in distracting the majority of citizens from the central processes affecting so-ciety. Whether it's the planned abolition of cash or the highly questionable corona processes or the planned, extremely dubious projects of the WHO or brutal war preparations - most citizens only know a small part of the actual processes. This fact alone is damaging to society and therefore unacceptable!

The matadors, supposedly politicians, want to enforce their anti-citizen monopoly games by all means. Their arena is the country, and preferably the whole world. They support and motivate each other, and numerous followers stand by their side in order to retain or gain as many privileges as possible. Without question, this is also a kind of denunciation - a betrayal of the population, through which they obtained their highly paid positions. Yes, anyone who deliberately makes the lives of citizens more difficult, who regularly violates the human dignity of citizens through lack of empathy, who accepts illness and worse from citizens in order to emulate some ideological fantasies, is a denunciator, and in a very dirty way! Ultimately, these people are entering a reprehensible vicious circle that is gradually cutting their souls to pieces.

Yes, we are human!

Time and again we are confronted with processes, regulations and laws that relegate being human to second and third place.

Many citizens then say succinctly: "Well, it doesn't matter any more."

Are we human beings or slaves?

The answer can only be:

We are human beings, and that is how we should live!

Human beings are special in themselves - there is no doubt about that.

We are made up of a unique organism with excellent natural characteristics.

Nature has endowed us with amazing basic needs that fundamentally enable us to put meaningful, benevolent actions into daily practice, both for ourselves and for our fellow human beings.

Our immune system is fantastic as long as it is not repeatedly exposed to chemicals, for example, and made ill!

Family and social interaction can also act as a protective mechanism if we really want it and don't let ourselves be dissuaded.

Let's not leave it to chance whether we approach our fellow citizens and family members. Let's do it in a spirit of dignity and urgency in the current times.

Bücher, die weiterbringen *von Michael Johanni*

Menschenrechtsaktivist, Schriftsteller



Das Zerbrechen unserer Kultur

Das Niveau einer Gesellschaft zeigt sich im Umgang mit der Menschlichkeit

156 Seiten, Erschienen: 2025

ISBN: 978-3-8192-1161-4

Verlag: BoD GmbH Hamburg

11,90 Euro / e-book 2,99 Euro

Es ist gerade jetzt wichtig, den bisherigen Blick auf Kultur zu erweitern. Besser noch, wir kristallisieren die Quintessenz heraus. Das wahrhaftige, kulturelle Verständnis geht mehr oder minder mit kreativen Denkprozessen einher, welche den Status quo überwinden wollen – wir brauchen die Kraft der inneren Kultur!



Verwandle deine Hoffnung in Ziele

Motivierende Aphorismen & Kurztexte

80 Seiten, Erschienen: 2024/2025

ISBN: 978-3-7583-7363-3

Verlag: BoD GmbH Hamburg

8,90 Euro / e-book 1,99 Euro

Hoffnung ist ein guter Wegbegleiter – doch sie alleine bringt uns kaum weiter.

Aus der Hoffnung sollten wir Ziele formen, damit wir Dinge, vor allem aber uns selbst, bewusst in Bewegung bringen, für ein Leben mit motivierender Sinnhaftigkeit.

Weitere Werke von Michael Johanni unter:

www.buecher-charakter.de

***Du bist als Mensch geboren.
Deshalb – lebe menschlich,
denke menschlich
und entscheide menschlich!***

DAS GRUNDBEDÜRFNISBAND

nach Michael Johanni 2015
Menschenrechtsaktivist und Autor



97209 Veitshöchheim/Würzb., Birkentalstr. 30, Tel.: 0931 - 4527905
www.mensch-bleib-mensch.de / info@mensch-bleib-mensch.de
© Verein ...mensch bleib Mensch! e.V., August 2025
Verantwortlich für den Inhalt: Michael Johanni, Christine Werth
Spenden: VR-Bank Würzb. - IBAN: DE81-7909-0000-0003-2440-91
BIC: GENODEF1WU1

